

## Konzept für die Studien- und Berufswahlvorbereitung

### Einordnung

Dieses Konzept beschreibt die Vorgehensweise des Gymnasiums Hofwil im Bereich der Studien- und Berufswahlvorbereitung. Es zeigt auf, welche Aktivitäten an der Schule regelmässig vorgesehen sind, und wie die Zusammenarbeit mit der BSLB (Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Kanton Bern), typischerweise vertreten durch die Studienberatung BIZ Bern-Mittelland erfolgt. Die im Konzept beschriebenen Aktivitäten dienen dazu, die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Hofwil bei ihrer Studien- und Berufswahlvorbereitung zu begleiten und zu unterstützen.

### Alle Stufen

- Benennung eines Prorektors als interner Verantwortlicher für die Studien- und Berufswahlvorbereitung.
- Mediothek: Grundlagenbücher zu nachmaturitären Ausbildungsgängen (auch zur Ausleihe).
- Anschlagbrett: Aktuelle Informationen zu Besuchstagen, Studieninformationen, ausgewählte Merkblätter zur Studien- und Berufswahl..., bewirtschaftet durch die Mediothekarin.
- Kurzgespräche für Schülerinnen und Schüler durch die BSLB in den Wochen 51, 4, 11. Anmeldung über das Sekretariat.
- Beratungen zur Studien- und Berufswahl sind kostenlos und werden am Standort der Studienberatung des BIZ Bern-Mittelland durchgeführt (online oder telefonische Anmeldung: 031 633 80 00).

### GYM 3

- Verteilen des Magazins „Starter“ (März und September) auf Papier, mit anschliessender Weiterleitung der dazugehörigen Newsletter auf die Schulmailadressen.
- Verteilen des „Jahresplans Studienberatung Gymnasium Hofwil“, der auch das BIZ-Merkblatt „Informationstage: Universitäre Hochschulen und PH Bern“ umfasst. (Wo 33)
- Veranstaltung durch die BSLB von 10-16 Uhr: Studienwahltag: Interesseprofil - nachmaturitäre Ausbildungsmöglichkeiten (Uni, Fachhochschulen, Praktika...) - Kontakt mit Studierenden. Teilnahme für alle Schülerinnen und Schüler obligatorisch. (Wo 45)
- Besuchstag Uni/ PH Bern, Unterrichtsfrei für alle Sekunden. (Wo 49) Anschliessend an die Tagung der BSLB kann bis zum Ausbildungsende ein zweiter Informationstag auf Gesuch zuhänden der Klassenlehrperson beantragt werden. Für zusätzliche Informationstage müssen freie Halbtage bezogen werden. Die Anmeldungen für die Besuchstage werden meist über die Klassenlehrpersonen erfasst, und im Sekretariat gesammelt, teilweise kann man sich direkt online anmelden. Die Klassenlehrpersonen sind dafür besorgt, dass ihre Klassen entsprechend informiert werden. Sie führen Buch über die besuchten Informationstage.

## GYM 4

- Verteilen des Magazins „Starter“ (März und September) auf Papier, mit anschliessender Weiterleitung der dazugehörigen Newsletter auf die Schulmailadressen.
- Verteilen des „Jahresplans Studienberatung Gymnasium Hofwil“, der auch das BIZ-Merkblatt „Informationstage: Universitäre Hochschulen und PH Bern“ umfasst. (Wo 33)
- Einführung in den „Eignungstest für das Medizinstudium“ für Interessierte. (Wo 50)
- „NC-Vorbereitungskurs“ am Gymnasium Kirchenfeld für Interessierte, falls Plätze vorhanden sind (Wo 7-13)
- Testlauf „Eignungstest für das Medizinstudium“ am Gymnasium Kirchenfeld für Interessierte. (Wo 27)

Genehmigt durch die Kollegiumskonferenz vom 13.10.2014.

Nachgeführt von STN, Stand 5.7.2016.